

ABB berichtet Unregelmässigkeiten bei amerikanischer Software Einheit

Zürich, Schweiz, 19. April 2005 – ABB hat heute bekannt gegeben, das man das US amerikanische Justizministerium (DoJ) und die Börsenaufsicht SEC freiwillig über bestimmte verdächtige Zahlungen von etwa 560.000 Dollar durch Mitarbeiter der auf Software spezialisierten US-Einheit ABB Network Management informiert hat.

Die verdächtigen Zahlungen wurden Mitte 2004 während einer internen Untersuchung festgestellt, welche nach der Entlassung von zwei Managern des Unternehmens durchgeführt worden ist.. Das in Sugarland, Texas, ansässige Unternehmen, wurde 1999 von ABB übernommen und beschäftigt etwa 150 Mitarbeiter. Das Unternehmen liefert Steuerungssoftware an Versorgungsunternehmen.

Die verdächtigen Zahlungen an Personen erfolgten im Zusammenhang mit Geschäftsaktivitäten des Unternehmens in Lateinamerika und im Nahen Osten.

«Wir haben eine strikte Null Toleranz Politik bei Verstössen gegen die Rechtsordnung und die Unternehmensethik. Wir handeln unverzüglich und berichten in vollem Umfang an die Behörden. Dies unterstreicht unsere Verpflichtung zur Unternehmenstransparenz und zu einem ordentlichen Geschäftsbahnen. Unsere etablierten Prozesse haben uns geholfen, den Sachverhalt zu identifizieren und die notwendigen Schritte zu unternehmen.», sagte Fred Kindle, Vorsitzender der Konzernleitung.

Wie üblich in diesen Fällen, wird ABB seine Untersuchungen auf Regelverstösse in dieser Einheit, welche Steuerungssoftware an Versorgungsunternehmen liefert, weiter fortsetzen. ABB wird dabei eng mit dem amerikanischen Justizministerium und der Börsenaufsicht zusammenarbeiten.

ABB (www.abb.com) ist weltweit führend in Energie- und Automationstechnik. Das Unternehmen ermöglicht seinen Kunden in der Energieversorgung und der Industrie, ihre Leistung zu verbessern und gleichzeitig die Umweltbelastung zu reduzieren. Die Unternehmen der ABB-Gruppe sind in rund 100 Ländern tätig und beschäftigen weltweit rund 102 000 Mitarbeitende.

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Media Relations:

ABB Corporate Communications, Zürich
Thomas Schmidt
Tel: +41 43 317 65 68
Fax: +41 43 317 79 58
media.relations@ch.abb.com

Investor Relations:

ABB Investor Relations
Schweiz: Tel: +41 43 317 38 04
Schweden: Tel: +46 21 32 57 19
USA Tel: +1 203 750 77 43
investor.relations@ch.abb.com